KAISER&CREAM BERLIN
CONTEMPORARY ART DISTRICT

PREVIEW
Donnerstag, 07.10. 2010 ab 17 Uhr

KAISER&CREAM ART DISTRICT BERLIN
ARMINIUSMARKTHALLE BERLIN - ALT MOABIT

UNCOMMERCIAL 1.0
08. - 10. OKTOBER 2010

Art District

KAISER and CREAM

KAISER&CREAM BERLIN CONTEMPORARY ART DISTRICT
UNCOMMERCIAL 1.0
08. - 10. Oktober 2010

DAS KONZEPT

In diesem Jahr wird KAISER&CREAM beginnen den ART DISTRICT in Berlin aufzubauen. Im Fokus der Show – die bald ein fester Bestandteil der Berliner Kunstszene darstellen soll – steht die hochwertige Installations-, Objekt- und Videokunst. Hierzu werden zur UNCOMMERCIAL 1.0 im Kopfbau der Arminiusmarkthalle in den Galerieräumen zusätzlich auch Malerei, Fotografie und Skulptur gezeigt.
Das Projekt findet in Zusammenarbeit mit der Galerie Petra Nostheide-Eÿcke aus Nettetal/Düsseldorf statt.
Hauptfr derer ist die Zunft AG, als neuer Betreiber der Arminiusmarkthalle.

DER STANDORT

Das KAISER&CREAM in der Arminiusmarkthalle befindet sich in der Nähe des neuen Berliner Hauptbahnhofes im Kiez Tiergarten-Moabit.

Wh rend oben in der Markthalle auf etwa 3.500 Quadratmetern Fl che regionale Lebensmittel, junges Design, regionale Manufakturen, Events, und ausgew hlte Gastronomie einer modernen Markthalle erlebt werden kn nen, wird durch KAISER&CREAM ART DISTRICT die Aktuelle Kunst nach Alt-Moabit Einzug nehmen.

ARMINIUSMARKTHALLE BERLIN ALT-MOABIT

Arminiusstr. 2 - 4, D-10551 Berlin

GRUSSWORT DES BEZIRKSB RGERMEISTERS MITTE VON BERLIN, DR. CHRISTIAN HANKE

KAISER&CREAM BERLIN CONTEMPORARY ART DISTRICT Uncommerical 1.0 in der Arminiusmarkthalle

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Ausstellungsbesucherinnen und -besucher,

es weht der frische Wind der Vern derung durch Moabit! Seit der neue Hauptbahnhof seine Pforten gef fnet hat, bekommt Moabit eine weitaus größere Aufmerksamkeit, auch auf internationaler Ebene. Vor allem aber natürlich als der Ortsteil, der Berlins Gäste häufig zuerst begrüßen und empfangen darf. Und das ist eine wunderbare Entwicklung.
Die Veränderungen betreffen auch unsere Pläne, Moabit als einen grünen, lebenswerten und kulturellen Ortsteil zu positionieren.
Mit den landschaftsarchitektonischen Verbesserungen, mit denen schon bald im Kleinen Tiergarten und im Ottopark begonnen wird, werden wir dazu einen wichtigen Beitrag leisten.
Der kulturelle Aspekt wird durch Veranstaltungen wie „Contemporary Art District - Uncommerical 1.0“ enorm unterstützt. Daher freue ich mich sehr, dass KAISER&CREAM BERLIN die Arminiusmarkthalle als Veranstaltungsort gew hlt hat. Dies ist auch ein entscheidender Beitrag zur Revitalisierung der Markthalle, der von der Zunft AG bereits begonnen wurde. Eine anregende und spannende Ausstellung wie Un commerical 1.0 passt hervorragend nach Moabit mit seiner internationalen und vielflt igen Bevlke rungsstruktur.
Ich wünsche dem Publikum viel Freude an dieser inspirierenden Ausstellung an diesem besonderen Ort und wünsche den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern viel Erfolg.

Mögen viele Besucherinnen und Besucher den Weg in ihre Ausstellungsräume in der Arminiusmarkthalle finden.
Ihr

Christian Hanke

Dr. Christian Hanke
Bezirksbürgermeister von Berlin-Mitte

UNCOMMERCIAL 1.0

PREVIEW
DONNERSTAG, 07. OKTOBER 2010 VON 17 - 21 UHR

In diesem Jahr wird das KAISER&CREAM beginnen, den ART DISTRICT in Berlin Alt-Moabit aufzubauen.

Zur PREVIEW-PARTY ab 21 Uhr konnte das Chocolat DJ-Team
feat. Alexander Antonakis, Heiko MSO & Johnny Love aus Frankfurt gewonnen werden.
Während noch vor knapp zwei Jahren die Frankfurter Partyreihe Chocolat ausschließlich für 70er & 80er,
Soul, Funk und Disco stand, wurde das musikalische Reportoire inzwischen um House und frühe elektronische Musik
erweitert. Vieles ist möglich, Überraschungen, Bekanntes und Außergewöhnliches befinden sich stets mit im Gepäck.
Eintritt zur Preview Party bis 23 Uhr frei, danach 5,00.

FFNUNGSZEITEN
08. - 10.10. 2010

jeden Tag von 13 - 20 Uhr gef fnet.

Der Eintritt ist frei.

K NSTLERINDEX

1. 431art | Video art | quersumme8 e.V., Frankfurt am Main
2. Simone Sonja Albert | Malerei | Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden
3. Volker Hildebrandt | Malerei | Galerie Petra Nostheide Eÿcke, Nettetal
4. Ralf Kopp | Video art | Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden
5. Mark Kramer | Installation, Objekt | Galerie Petra Nostheide Eÿcke, Nettetal
6. Jr g Recknagel | Malerei, Objekt | Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden
7. Svenja Ritter | Sklulptur, Malerei | Galerie Petra Nostheide Eÿcke, Nettetal
8. Maik Roenneburg | Fotografie | ga-galerie, Wiesbaden
9. Peter Simon | Installation, Video art | Galerie Petra Nostheide Eÿcke, Nettetal
10. Christine Straszewski | Installation | Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden

Oktober 2010

//

Art District KAISER and CREAM

© Alle Texte/ Bildrechte dieses Magazins liegen bei den Künstlern und Fotografen.

1. 431ART | VIDEO ART

Haike Rausch und Torsten Grosch entwickeln als Künstlerteam 431art seit rund zehn Jahren gemeinsam künstlerische Projekte. Sie begreifen ihre Arbeitsweise als „Abtastungen“ von Phänomenen und Vorgängen, die sie in der Natur, der Sphäre der Arbeit oder allgemein im Politisch-Sozialen vorfinden. Durch situative Verfremdungen des Blicks auf die Gegenstände irritieren sie vertraute Wahrnehmungsmuster und nehmen so dem scheinbar Selbstverständlichen seine Quasi-Evidenz.
Als Wanderer zwischen verschiedenen Kunstgattungen verwischt 431art dabei auch die Grenze zwischen gewohnten ästhetischen Rezeptionsformen. Ihr überbordendes Spiel mit verschiedenen Werkkategorien verunsichert den Betrachter und lässt ihn das Befremdliche, nicht Klassifizierbare und Rätselhafte alltäglicher Phänomene als Kunst neu und grundsätzlich anders erfahren. In den einzelnen Ausstellungen erhält die Konfrontation von Grafischem, Fotografischem, Filmischem und Sonografischem ihre besondere Kraft beispielsweise durch das verwirrende Oszillieren zwischen verschiedenen Darstellungsmodi.

quersumme8 e.V.
Peter-Fischer-Allee 23, D-65929 Frankfurt / Main
T ++49.69.74732739, quersumme8.org

2. SIMONE SONJA ALBERT | MALEREI

Die Beobachtung von der Albert´schen Wahrnehmung und das Umsetzten dieser, steht für sie im Mittelpunkt ihrer Arbeiten. Sie macht Seherfahrungen und hat das Bedürfnis diese Eindrücke zu malen. Das äußere Bild trifft auf ein inneres und möchte gezeigt werden.

Angefangen hat dieses Interesse mit der Beobachtung von Wasseroberflächen. Albert faszinierten die verschiedenen Ebenen, die man an Wasseroberflächen beobachten kann. Zum einen dass was unter der Oberfläche liegt, dann das was eventuell auf ihr schwimmt und die Spiegelung auf ihr. Bei dieser Beobachtung stieß Albert auf die Eigenschaft des Blickes, die es einem unmöglich macht mehrere Ebenen auf einmal zu fixieren. Mehr und mehr interessierten Albert die Eigenschaften des Auges. Das Weiten und Verengen des Blicks, das Scharf- und Unscharfstellen der Pupille und das dadurch entstehende Fixieren und Loslassen, die Ballung und Weitung, der Punkt und der Umraum, alles dies zog meine Aufmerksamkeit.

Galerie Prento und Wiesel
Am Kranzplatz 5, D-65183 Wiesbaden
T ++49.611.180160, M ++49.172.3494114
www.prentoundwiesel.com

3. VOLKER HILDEBRANDT | MALEREI

Medienkritik,
die Auseinandersetzung mit Sehgewohnheiten
und Seherfahrungen
sind das zentrale Thema
von Volker Hildebrandt.
Produktionsweisen medialer Bilder,
die Wahrnehmung
und Rezeption
von Medienikonen aus Film,
Kunst, Sport und Politik
macht einen großen Teil seiner
künstlerischen Arbeit aus.

Galerie Petra Nostheide Eÿcke
Bahnhofstrasse 19, D-41334 Nettetal
T ++49.2157.886575, M ++49.173.7112390
www.galerie-nostheide-eycke.de

4. RALF KOPP | VIDEO ART

Seit 1999 ist Kopp als Videokünstler tätig. Erste Werke waren „Natur (1999)“, „new Babylon (2001)“ und „Netz Total (2002)“. Gemeinsam mit Willi Bucher konzipierte er Installationen, etwa „All Ones Soul (2005)“, „Call to Order (2005)“ und „Tatlin I (2006)“, bei denen kontrastierende Videos erstmals in Kombination mit Glasbausteinen verwendet wurden. In seinen jüngeren Arbeiten „Die Leidend des jungen J.“ oder „aCROSS“ setzt er sich mit der Rezeption und Bedeutung des Kreuzes und des Kruzifixes im christlichen Glauben auseinander.
Kopp beteiligte sich an nationalen und internationalen Ausstellungen und Kunstmessen, unter anderem in Frankfurt, München, Berlin, Hamburg, Shanghai, New York und Washington D.C.

Galerie Prento und Wiesel
Am Kranzplatz 5, D-65183 Wiesbaden
T ++49.611.180160, M ++49.172.3494114
www.prentoundwiesel.com

5. MARK KRAMER | INSTALLATION, OBJEKT

Im Zentrum des Werks
von Mark Kramer steht die Einsamkeit
des Menschen. Mit einem Oeuvre aus Objekten
und Installationen kreiert er eine imaginäre Welt,
in der der Mensch umherirrt.
Eine surrealistische Landschaft, in der
namenlose Individuen namenlose Ebenen
bevölkern und sich in
der Leere des offenen Raum verlieren.
Die Bilder behandeln
Isolation, Angst, Verlassenheit, Fragilität
und die Nichtigkeit
der menschlichen Existenz.

Galerie Petra Nostheide Eÿcke
Bahnhofstrasse 19, D-41334 Nettetal
T ++49.2157.886575, M ++49.173.7112390
www.galerie-nostheide-eycke.de

6. JÖRG RECKNAGEL | MALEREI, OBJEKT

- Voids: engl. „Lücke“, „Leerraum“
- Voids: Gebiete zwischen den
größten Strukturen des Universums
- Räume die vorallem von Kräften, weniger
von Materie, definiert sind
- Dekonstruktion etablierten Wissens
- Im Kontext unseres Alltags die
Konfrontation mit Stille
- „relatives“ Zeitempfinden: sichtbare Spuren
der „Vergangenheit“
- Durchdringung von Vergangenheit und Gegenwart
- Makro- statt Mikrokosmos
- „All unser Wissen ist Vermutungswissen.
Wir wissen nicht, wir raten.“
Sir Karl Raimund Popper

Galerie Prento und Wiesel
Am Kranzplatz 5, D-65183 Wiesbaden
T ++49.611.180160, M ++49.172.3494114
www.prentoundwiesel.com

7. SVENJA RITTER | SKLULPTUR, MALEREI

Die Arbeiten von Svenja Ritter
demonstrieren jene Grenze zwischen
Normalität und Fremdartigkeit,
die das menschliche Dasein prägt.
Dabei reflektiert Svenja Ritter
das klassische Thema der Vergänglichkeit
in Verbindung mit dem Bewusstsein,
wie schnell sich alles ändern
und vorbei sein kann.
Die Installationen und Bilder von
Svenja Ritter verleiten dazu,
den vertrauten Blick oder die vorgefertigte
Meinung zu überprüfen.

Galerie Petra Nostheide Eÿcke
Bahnhofstrasse 19, D-41334 Nettetal
T ++49.2157.886575, M ++49.173.7112390
www.galerie-nostheide-eycke.de

8. MAIK ROENNEBURG | FOTOGRAFIE

Für Roenneburg ist die Kunst ein
Experiment, ein Abenteuer.
Eine Welt der Geheimnisse, der Mythen, der
Phantasie, der Farben, der Formen und des Lichts.
Eine neue Dimension, eine neue Sphäre.
Kunst ist dabei allein der Freude gewidmet.
Es ist für Roenneburg die, aus rationalen
Gesichtspunkten, sinnloseste Beschäftigung,
weil sie erst einmal keinem materiellen
und rationalen Zweck dient.
Etwas ohne Zweck mit voller Hingabe zu tun
ist aus der Roennburgschen Erfahrung jedoch die
grösste Erfüllung und entspricht damit am ehesten
unserem menschlichen Wesen.
Deshalb ist Kunst für mich so wertvoll.

Ein geistiges Format –das Quadrat-
und die Gegenstandslosigkeit.
Den Betrachter mehr sehen lassen
als physisch präsentiert.
Illusion schaffen, Imagination, Transzendenz

ga-galerie
Spohrstrasse 5, De-65193 Wiesbaden
M ++49.171.1980 357
www.ga-galerie.de

9. PETER SIMON | INSTALLATION, VIDEO ART

Peter Simon wurde 1969 in Czestochowa
in Polen geboren,
absolvierte ein technisch-naturwissenschaftliches
Studium an der Universität von Bochum
und studierte anschließend
an der Kunstakademie in Köln.
Die neue Arbeit von Peter Simon mit dem Titel „DRIFT“
ist eine Licht- und Klanginstallation.
Radikal und konsequent wird hier eine Parallelwelt
erschaffen, die sich den gesamten Raum aneignet.
Der Galerieraum wird zur
„immateriellen Skulptur“ - Dimensionen
werden verschoben, das Ich scheint grenzenlos,
die Wahrnehmung
wird auf die Probe gestellt.

Galerie Petra Nostheide Eÿcke
Bahnhofstrasse 19, D-41334 Nettetal
T ++49.2157.886575, M ++49.173.7112390
www.galerie-nostheide-eycke.de

10. CHRISTINE STRASZEWSKI | INSTALLATION

„Hier ist noch nichts getrennt, Kult, Mythos, Kunst
und Abbild sind noch vereint.
Es geht der Künstlerin um “connections”,
wie sie sagt, um Verbindungen, die zwischen allem
und jedem bestehen. Diese Verbindungen
wurden im Lauf der Kulturgeschichte getrennt.
Aus Kultur entstand Kult und Kunst,
als zwei getrennte Bereiche.
Die Vereinigung von Kunst und Spiritualität
beispielsweise, ist in der heutigen Zeit für viele immer
noch problematisch. Straszewski schlägt
nun frech einen Bogen über Raum und Zeit.
Sie versucht sich in einem Entschlüsselungsversuch
dieser Bezugssysteme. Dabei bleibt unklar,
wo ihre Objekte zu verorten sind. Ist es Kunst, ein
Zauber oder sind es Gebrauchsgegenstände?
Sie greift in wo-du auf Uraltes wie Erntedank-Mythen
und Mysterien zurück und kleidet
es in eine neue Form.“
*Susanne Wilms

Galerie Prento und Wiesel
Am Kranzplatz 5, D-65183 Wiesbaden
T ++49.611.180160, M ++49.172.3494114
www.prentoundwiesel.com

431art
quersumme8 e.V./ Frankfurt

Walk to Elea!, 2008
Machinima
video art (sceenshot)

Living in prims, 2010
Machinima-Compositings
Video art (sceenshot)

Simone Sonja Albert
Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden

ohne Titel
2009
l auf Leinwand
150cm x 200cm

Simone Sonja Albert
Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden

2.A-Detail

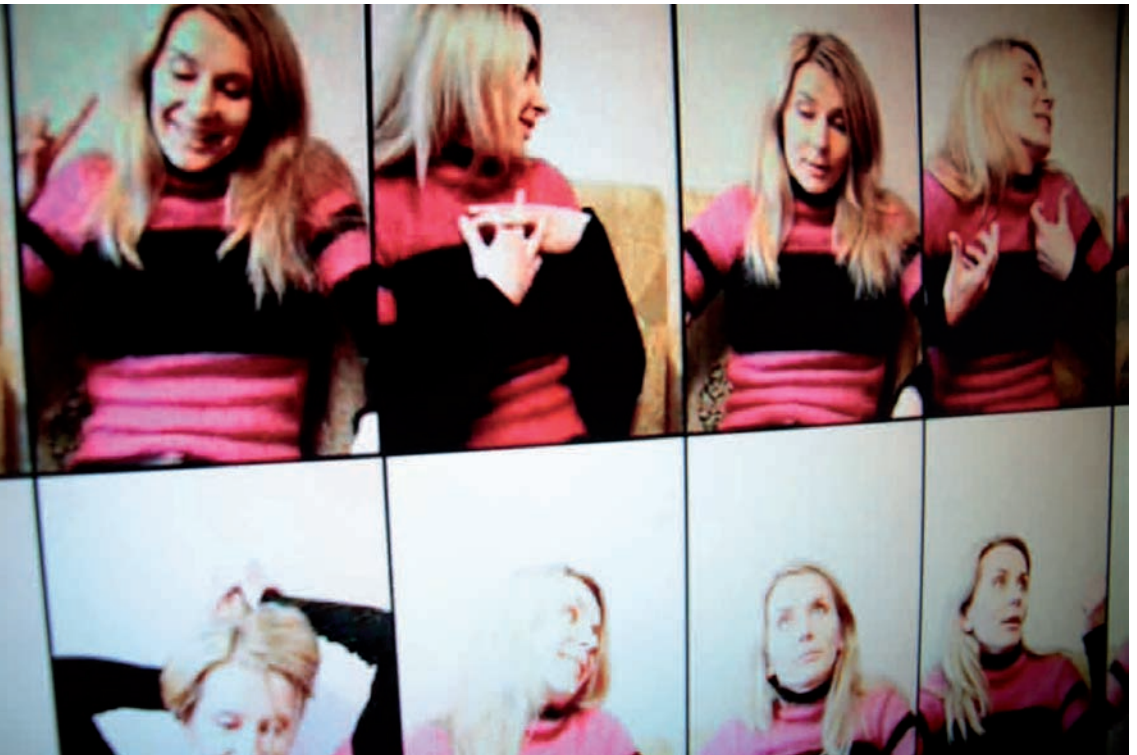
(Detail)

Volker Hildebrandt
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

Picasso, 2010
Acryl auf Leinwand
150cm x 500cm

Beuys,2010
Acryl auf Leinwand
30cm x 40cm

Ralf Kopp
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden



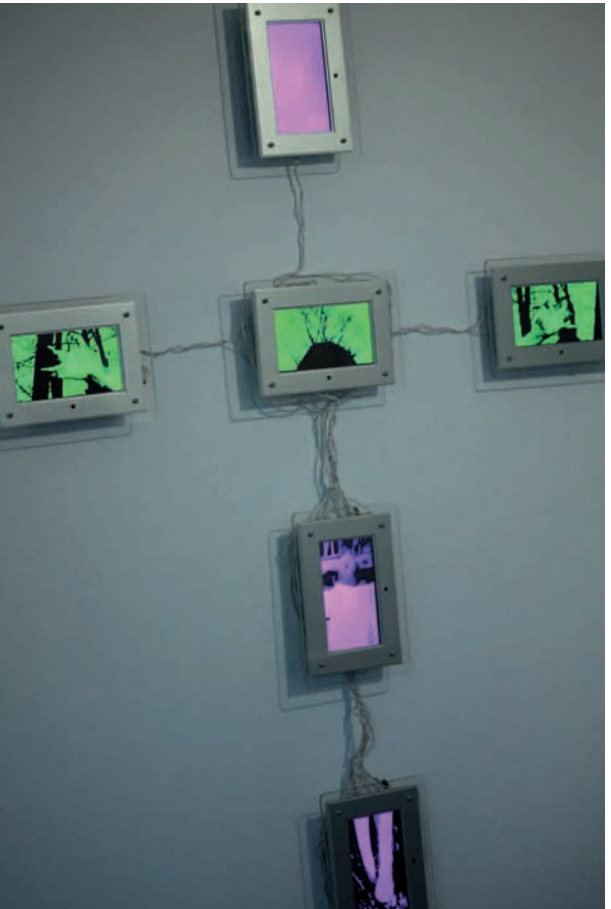
The moment of consideration
RUSS
2010
Video art

Ralf Kopp
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden

4.B

The moment of consideration
IN
2010
Video art

Ralf Kopp
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden



die leiden des jungen j
2010
150cm x 100cm
Video art

Ralf Kopp
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden

4.C-DETAIL

die leiden des jungen j
2010
(Detail)
Video art

5.A

Mark Kramer
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

a moment
between insanity
and enlightenment
2010
Aluminium, Eisen, Plastik, Nylon
230cm x 194cm x 410cm
(Au enansicht)

Mark Kramer
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

5.A-Detail

a moment
between insanity
and enlightenment

(Detail innen)

6.A

Jr g Recknagel
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden

Serie Voids
ohne Titel 1
2009
Acryl, Wandfarbe, Bleistift und
Kreide auf Leinwand
200cm x 110cm

Serie Voids
ohne Titel 2
2009
Acryl, Wandfarbe, Bleistift und
Kreide auf Leinwand
200cm x 110cm (Detail aus ohne Titel 2)

7. A

Svenja Ritter
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

untitled, 2009
Skulptur
Polystyrol, Pur-Harz, Licht
195cm x 98cm x 165cm

Detail

7. B

Svenja Ritter
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

untitled, 2010
Schuhe, Dornen,
Biwaperlen, Acryl

Svenja Ritter
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

7. C

untitled, 2009
Schuhe, Polystyrol,
Glasperlen,
Glassteine, Acryl

7. D

Svenja Ritter

Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

musca borealis/Serie, 2010
Acryl auf Leinwand
130cm x 200cm

Svenja Ritter
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

7. E

musca borealis/Serie, 2010
Acryl auf Leinwand
80cm x 100cm

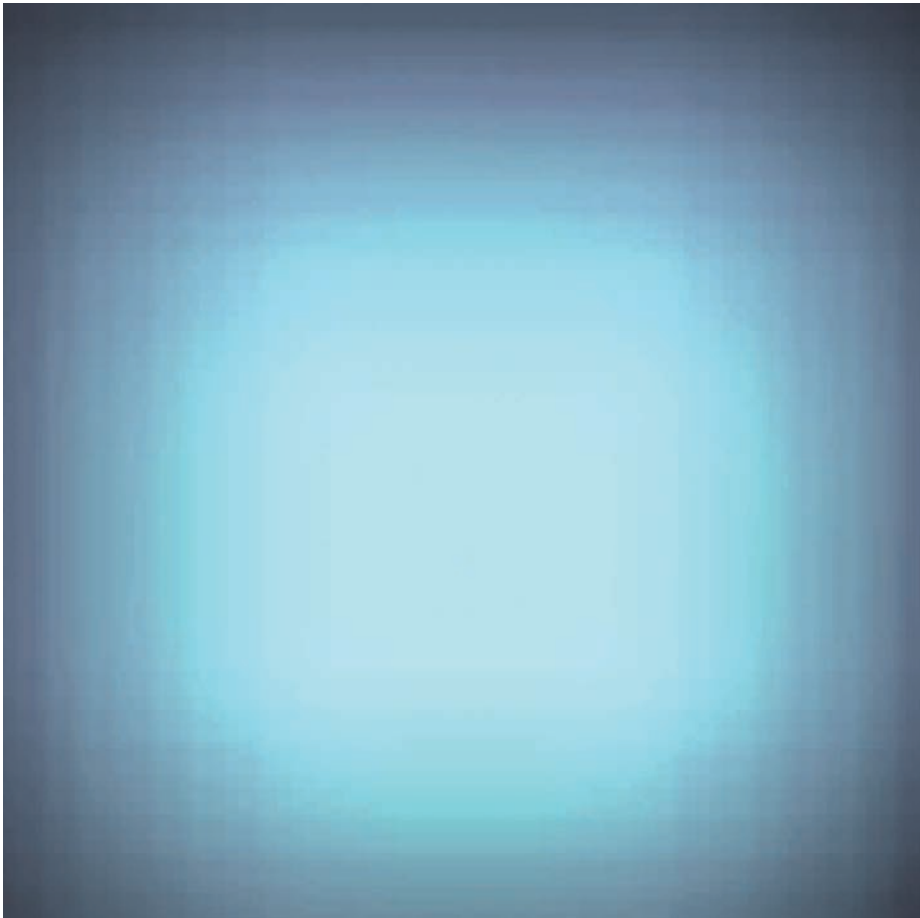
8.A

Maik Roenneburg
ga-galerie/ Wiesbaden

licht-form-experiment 13, 2010
Fotografie
100cm x 100cm

Maik Roenneburg
ga-galerie/ Wiesbaden

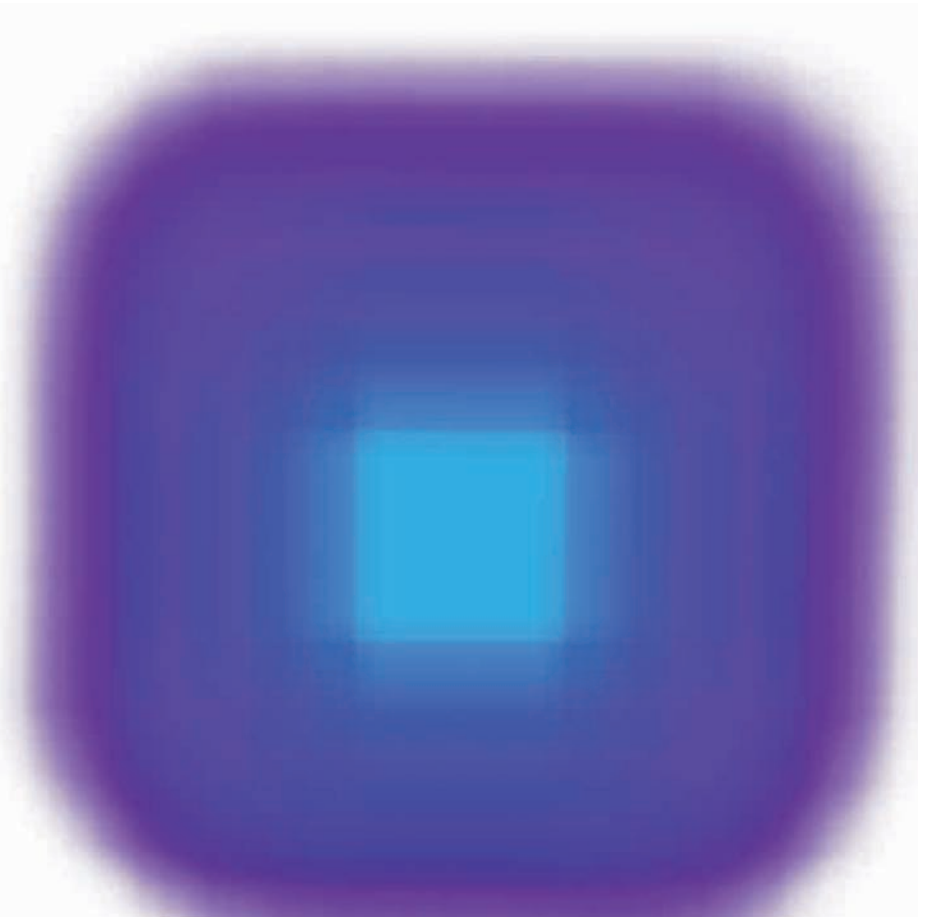
8.B



licht-form-experiment 4, 2010
Fotografie
100cm x 100cm

8.C

Maik Roenneburg
ga-galerie/ Wiesbaden



licht-form-experiment 1, 2010
Fotografie
100cm x 100cm

Maik Roenneburg
ga-galerie/ Wiesbaden

8.D

licht-form-experiment 7, 2010
Fotografie
100cm x 100cm

9.A

Peter Simon
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

Drift 5, 2010
Licht- und Klanginstallation

Peter Simon
Galerie Petra Nostheide Eÿcke/ Nettetal

9.B

Drift 3, 2010
Licht- und Klanginstallation

Christine Straszewski
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden

< peop_le >
Objekte 2010

Christine Straszewski
Galerie Prento und Wiesel/ Wiesbaden

< ba_li >
Raum-Installation 2010

PARTNER

Galerie Petra Nostheide-Eÿcke, Nettetal

HAUPTFÖRDERER

Die Zunft AG
visuelleprojekte, Wiesbaden

UND KOOPERATIONSPARTNER

Galerie Prento und Wiesel, Wiesbaden
ga-galerie, Wiesbaden
queersumme8 e.V., Frankfurt Main
Chocolat DJ-Team Frankfurt Main
Stars & Heroes, Berlin
Wrap Stars Eventmanagement, Berlin

Die **Zunft** AG

AUSSTELLUNGSADRESSE

ARMINIUSMARKTHALLE ALT-MOABIT

Arminiusstr. 2 - 4
10551 Berlin

ANFAHRT

U-Bahnhof Turmstraße (U9)
Bus 101, 123, 187, 227, 340 und 341.
Parkplätze finden Sie rund um die Markthalle.

KAISER&CREAM ART DISTRICT

Luisenstrasse 22, 65185 Wiesbaden, Germany | ++49.611.2052115 | info@kaiser-cream.com | www.kaiser-cream.com

Art District

KAISER and CREAM

##IN FREUDE AUF EIN WIEDERSEHEN /////

√